

PRESSEMITTEILUNG

Sicher im Krankenhaus: Uniklinikum Bonn führt Ratgeber für Patienten ein

Das Universitätsklinikum Bonn (UKB) bezieht Patienten als aktive Partner in die Patientensicherheit ein. Dazu wurde am 15.09.2017 anlässlich des internationalen Tags der Patientensicherheit ein Ratgeber für Patienten vorgestellt, der zunächst auf vier Stationen des UKB eingeführt und kostenlos erhältlich sein wird.



„Unsere Patienten sind mündige Teilnehmer an ihrer eigenen Diagnostik und Therapie. Menschen, die sich uns anvertrauen, stehen im Fokus aller am Versorgungsprozess beteiligten Beschäftigten. Gemeinsam begleiten wir die Patienten während des Krankenhausaufenthaltes. Die neue Broschüre ‚Sicher im Krankenhaus‘ zeigt auf, wie die Patienten sich aktiv in den eigenen Genesungsprozess im Krankenhaus einbringen können“, sagt Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des UKB. „Damit soll die Sicherheit der Patienten am UKB eine noch höhere Qualitätsstufe erreichen“, so Prof. Holzgreve weiter.

Der Pflegedirektor des UKB Alexander Pröbstl begrüßt die Aktivitäten des Instituts für Patientensicherheit und unterstützt diese ausdrücklich. „Die Sensibilisierung für die Fragen und Ängste, die die Patienten äußern, ist für alle, die am Behandlungsprozess beteiligt sind, ein wichtiges Anliegen. Hier ermöglicht die offene Kommunikation zwischen Pflegenden, Patienten und Ärzten den hohen Standard in der Patientensicherheit zu halten und stetig zu optimieren. Der Ratgeber ‚Sicher im Krankenhaus‘ leistet dazu einen wichtigen Beitrag“, erläutert der Pflegedirektor Pröbstl.

Neben den Sicherheitsmaßnahmen, die das Krankenhauspersonal bereits umsetzt, erläutert die Broschüre „Sicher im Krankenhaus – Ein Ratgeber für Patienten“, wie die Patienten sich selbst aktiv beteiligen können. Der Ratgeber enthält Informationen zu bestimmten Behandlungen und Untersuchungen, Checklisten und Formulierungshilfen, um sicherheitsrelevante Fragen anzusprechen. Ziel der Broschüre ist die Stärkung der Gesundheitskompetenz von Patienten und die Intensivierung der Kommunikation zwischen Patient und Krankenhauspersonal.

Prof. Tanja Manser, Leiterin des Instituts für Patientensicherheit am UKB, ergänzt: „Für Patienten ist ein Krankenhausaufenthalt ein außergewöhnliches Ereignis, das viele Fragen aufwirft. Die Krankenhausabläufe und Maßnahmen zur Gewährleistung eines sicheren Krankenhausaufenthalts sind oft nicht bekannt. Patienten brauchen nicht selten eine Ermutigung dazu, ihre sicherheitsrelevanten Bedenken anzusprechen. Und auch Ärzte und Pflegekräfte müssen dafür sensibilisiert werden, Fragen der Patientensicherheit offen mit Patienten zu besprechen.“ Der offene Umgang mit den sicherheitsbezogenen Fragen und Hinweisen der Patienten stärkt die Sicherheitskultur im Krankenhaus sowie die Beziehung zu den Patienten. Beide Personengruppen können davon profitieren, wenn Sicherheit ein gemeinsames Thema sei, fasst Prof. Manser zusammen.

Der Patienten-Ratgeber wurde zusammen mit drei hessischen Krankenhäusern im Rahmen eines öffentlich geförderten Projektes des Aktionsbündnis Patientensicherheit e. V. erstellt und in der Praxis erprobt. Die wissenschaftliche Projektleitung hatte das Institut für Patientensicherheit des Universitätsklinikums Bonn inne. Unterstützt und finanziell gefördert wurde das Projekt durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration und die Techniker Krankenkasse.



Ärztliche Direktion

Unternehmenskommunikation und Medien

Magdalena Nitz
Leitung

Tel: 0228 287 13457
Fax: 0228 287 9013457
magdalena.nitz@ukbonn.de

Sekretariat

Carmen Zimmermann-Chammas

Tel: 0228 287 14465
Fax: 0228 287 9014465
carmen.zimmermann_chammas@ukbonn.de

Universitätsklinikum Bonn
Unternehmenskommunikation
Sigmund Freud Str. 25
Geb. 01, Raum 47
53127 Bonn

Vorstand:

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult.
Wolfgang Holzgreve, MBA
Vorsitzender und Ärztlicher Direktor

Damian Grüttner
stellv. Vorstandsvorsitzender
und Kaufmännischer Direktor

Univ.-Prof. Dr. Nicolas Wernert, M.D.
Dekan der Med. Fakultät

Univ.-Prof. Dr. Jörg C. Kalff
stellv. Ärztlicher Direktor

Alexander Pröbstl
Vorstand Pflege und Patientenservice

Aufsichtsratsvorsitzender:
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c.
Hugo Van Aken

Anstalt öffentlichen Rechts
Gerichtsstand Bonn